

Zusammenarbeit von Spar- und Bauverein und PTV im Wohnprojekt Beckmannstraße Wohnen mit Unterstützung

Nicht jedem fällt es leicht, das Leben zu bewältigen. Wenn es gar zu schlimm wird, finden diese Menschen Hilfe beim Psychosozialen Trägerverein Solingen (PTV). Um seinen Klienten zu helfen, bietet der PTV unter anderem unterschiedliche Wohnkonzepte an. „Mit unseren bedarfsorientierten Angeboten wollen wir den individuellen Bedürfnissen der Menschen gerecht werden“, erklärt der PTV-Vorsitzende Nils Greve. „Hierbei haben wir Unterstützung beim SBV gefunden.“

Schon 2008 mietete der PTV, der Mitglied beim Spar- und Bauverein Solingen ist, Wohnungen in der Klauberger Straße an. Hier fanden Menschen ihr Zuhause, die gern allein und nicht in einer Wohngruppe leben wollten. Ende 2010 zogen diese Mieter in verschiedene Wohnungen an der Beckmannstraße um.



Erfolgreiche Zusammenarbeit im Böckerhof an der Beckmannstraße (v. lks.): Wohnbereichsleiter Rüdiger Hecht, Silvia Albers vom SBV-Vermietungsservice, PTV-Mitarbeiterin Kristin Schmitz, Nils Greve, Vorsitzender des PTV.

Sechs Wohnungen für Menschen mit unterschiedlichem Unterstützungsbedarf hat der PTV in der Beckmannstraße gemietet. Sie sind in auf die Siedlungshäuser in der Straße verteilt. Alles sind kleine Wohnungen, genau passend für eine Person.

„Der PTV ist ein angenehmer Kooperationspartner. Wir pflegen eine sehr gute Zusammenarbeit“, erklärt Silvia Albers. Sie betreut die Siedlung Beckmannstraße beim SBV und weiß, worüber sie spricht. „Wir haben nur positive Erfahrungen gemacht. Und die Mieter haben sich sehr gut in die Nachbarschaft eingepasst, worüber

wir uns freuen. Schließlich haben wir beim SBV auch eine soziale Verantwortung, und wenn ein Projekt dann noch so gut funktioniert, ist das ein Plus für alle Beteiligten. Denn wir achten sehr darauf, dass das Gefüge in den Häusern zu den Altmietern stimmig bleibt. Nur so kann sich ein harmonisches Zusammenleben entwickeln.“

Zusätzlich hat der PTV eine Wohnung als Beratungsbüro eingerichtet. Hier ist das Domizil von Sozialpädagogin Kristin Schmitz. Zusammen mit ihrer Kollegin Christine Becker und der Mitarbeiterin im Freiwilligen Sozialen Jahr Christina Jakubiak betreut sie die PTV-Mieter. „Unsere Klienten haben die Möglichkeit, Beratung und aktive Unterstützung in ihren Wohnungen zu erhalten oder zu Gesprächen als auch zu Gruppenaktivitäten zu uns zu kommen. Wir helfen bei allen Dingen, die sich als vermeintlich unüberwindliches Hindernis in den Weg stellen, und das ganz nach dem persönlichen Bedarf.“ Diese ‚Beratungs‘-Wohnung dient auch als Treff für die PTV-Mieter. Hier können sie Hemmschwellen leichter überwinden und Kontakte untereinander pflegen.

„Unsere Klienten mieten die Wohnungen von uns“, erläutert Rüdiger Hecht, Leiter der PTV-Wohnbereiche. „Das Wohnprojekt schließt eine Lücke zwischen stationärer und ambulanter Betreuung. Die Teilnehmer haben eigenständige Mietverhältnisse, müssen die Wohnung auch selbst finanzieren. Aber sie bekommen unsere Unterstützung, wenn sie sie benötigen. Es hat sich hier in der Beckmannstraße ein sehr lebendiges Wohnen entwickelt. Hier muss jeder seine Probleme meistern. Aber niemand bleibt allein.“

Information:

PTV Solingen

Telefon: 0212/24821-0

E-Mail: info@ptv-solingen.de

www.ptv-solingen.de

(Abdruck mit freundlicher Genehmigung des SBV. Der Artikel entstammt dem Mitgliedermagazin „Wohnen im Licht“, Ausgabe 03/2012)